



B. & B. Brogna Chapes / Unterlagsböden
www.marymix.ch / 032 333 18 71

Aufheizprotokoll

Aufheizprotokoll

MaryMix Schnell-Calciumsulfat-Fliessestrich (CAF)

Das Verlegen des Ober-Bodenbelags erfolgt nach 10 Tagen, nachdem das folgende Heizprotokoll vollständig durchgeführt wurde.

1. Tag = Tag, an dem der Fliessestrich gegossen wird.

Heizprogramm:

| Tag | Datum | Temperaturerhöhung | Vorlauftemperatur | Unterschrift |
|---------|-------|--|-------------------|--------------|
| 1. Tag | | keine | + 25°C | |
| 2. Tag | | keine | + 25°C | |
| 3. Tag | | +10 ° C | + 35°C | |
| 4. Tag | | +10 ° C | + 45°C | |
| 5. Tag | | +10 ° C | + 55°C | |
| 6. Tag | | Vorlauftemperatur halten | | |
| 7. Tag | | Vorlauftemperatur halten | | |
| 8. Tag | | Vorlauftemperatur halten | | |
| 9. Tag | | Vorlauftemperatur halten | | |
| 10. Tag | | Vorlauftemperatur halten -> CM Messung | | |

Wenn nach 10 Tagen die CM-Messung nicht auf 1% ist, soll die Temperatur auf +55°C gehalten werden bis zur nächsten Messung.

Achtung, während den ersten zwei Tagen kein Luftdurchzug nach dem Giessen! Am dritten Tag nach dem Giessen lüften Sie die Räumlichkeiten, indem alle Fenster und Türen im Minimum 4 - 5 mal pro Tag während 10 -15 Minuten geöffnet werden. Nach dem Lüften schliessen Sie alle Fenster und Türen wieder.

Das Aufheizen muss durch den Heizungsspezialisten protokolliert werden. Falls das Prozedere nicht befolgt wird, kann sich die Trocknungszeit verlängern.

Achtung, die Lufttemperatur der Räumlichkeiten muss während und nach dem Giessen des Fliessestriches im Minimum 5°C sein, am Tag und in der Nacht.

Chapes/Unterlagsböden
B.&B. Särl/GmbH



GmbH / Särl
Unterlagsböden / Chapes
Gewerbstrasse 2, 2557 Studen
Tel. 41 32 333 18 71 Fax. +41 32 333 18 74
www.brogna.ch, info@brogna.ch